

Interview-Leitfaden der hauptamtlichen Bürgermeister
(Beschluss JHA 10.03.2020)

1. Mit der Anstellung einer hauptamtlichen Fachkraft messen Sie der Kinder- und Jugendarbeit einen hohen Stellenwert bei. Was macht aus Ihrer Sicht eine kinder- und jugendfreundliche Kommune aus?
2. Wie bewerten Sie die zukünftige Situation in Ihrer Kommune in Bezug auf demografische Entwicklung, Zuwanderung oder aber veränderte Kindheit und Jugend?
3. Sehen Sie mit Blick auf den demografischen Wandel in den kommenden Jahren einen möglichen Bedeutungsverlust oder aber einen Veränderungsbedarf in der Jugendarbeit?
4. Wie beurteilen Sie in diesem Zusammenhang das Miteinander der Generationen?
5. Die AG Jugendarbeit hat die Empfehlung ausgesprochen, junge Menschen intensiver in ihrem direkten Lebensumfeld zu beteiligen. Mit welchen Angeboten könnte man Kinder und Jugendliche aus Ihrer Sicht erreichen und beteiligen?
6. Das Engagement der Vereine in Ihrer Kommune kann nicht hoch genug wertgeschätzt werden. Wo sehen Sie Möglichkeiten einer Kooperation zwischen Ihrer hauptamtlichen Fachkraft in der Jugendarbeit und Vereinen, damit diese für die Zukunft fit gemacht werden bzw. gut aufgestellt sind?
7. Welche Wünsche und Erwartungen haben Sie im Hinblick auf die Zukunft im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit. Was sollte Ihrer Meinung nach gefördert werden?
8. Wie sieht Ihr Kontakt zu Kindern und Jugendlichen in der Kommune aus?